

**Wirtschaftsplan**

**2021**

**für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr**

---

---

**Wirtschaftsplan 2021  
für den  
Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr**

---

Der Gemeinderat der Stadt Lahr / Schwarzwald hat am 17.05.2021 aufgrund von § 14 Abs. 1 EigBG i.V.m. § 96 GemO den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen:

1. **im Erfolgsplan**

mit Erträgen von	9.137.800 €
und Aufwendungen von	9.137.800 €
bei einem Jahresgewinn/Jahresverlust (-) von	0 €
  
2. **im Vermögensplan**

mit Einnahmen und Ausgaben von je	2.974.400 €
-----------------------------------	-------------
  
3. mit dem **Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen** von 2.574.400 €
  
4. mit dem **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen** von 0 €
  
5. mit dem **Höchstbetrag der Kassenkredite** von 500.000 €

6. Der beigefügte Stelleplan ist Bestandteil des Wirtschaftsplanes.

Lahr/Schwarzwald, den 18.05.2021



Markus Ibert  
Oberbürgermeister

# Inhaltsverzeichnis

## Vorbericht

1. Allgemeines.....	1
2. Erfolgsplan 2021.....	2
3. Vermögensplan 2021.....	4
4. Finanzplanung 2021.....	5
5. Stellenplan 2021.....	6

## Wirtschaftsplan

- I. Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2021
- II. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021
- III. Finanzplan und Investitionsprogramm für die Wirtschaftsjahre 2020-2024
- IV. Stellenplan 2021

## Vorbericht

### 1. Allgemeines

Der Gemeinderat hat am 19.04.1999 beschlossen, die bisherigen Regiebetriebe Bauhof, Stadtgärtnerei, Friedhof und das Sachgebiet "Betriebsabrechnung" zu einem Eigenbetrieb zusammenzufassen.

Der Eigenbetrieb wurde zum 01.01.2000 gegründet. Der Gemeinderat beschloss am 24.01.2000 die Betriebssatzung des Eigenbetriebs Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL).

Sitz des Eigenbetriebes: Gutleutstraße 23, 77933 Lahr/Schwarzwald.

Der Gemeinderat hat am 22. Juli 2002 beschlossen, die Zuständigkeit für das Sachgebiet Stadtwald dem Dezernat III (Bau- und Gartenbetrieb Lahr) ab dem 1. Januar 2003 zu übertragen. Die neue Betriebssatzung wurde am 22.12.2002 vom Gemeinderat beschlossen.

In der Änderung der Betriebssatzung vom 23.10.2017 wurde klargestellt, dass durch den BGL eine bloße Bewirtschaftung des Stadtwaldes erfolgt. Diese Änderung trat zum 01.01.2019 ein.

Am 02.02.2004 hat der Gemeinderat beschlossen, das satzungsgemäße Stammkapital in Höhe von 818.067,01 € zum 01.01.2004 durch Umwandlung in ein gemeindliches Darlehen auf 0 € zu reduzieren.

Das Darlehen wurde mit dem Beschluss des Gemeinderates vom 24.11.2008 um 253.322,85 € auf 1.071.389,86 € erhöht.

Zum 01.01.2017 wurde für das gemeindliche Darlehen eine Darlehensvereinbarung zwischen der Stadt Lahr und dem BGL geschlossen.

Im Wirtschaftsplan 2020 des BGL war die vollständige Rückführung des Darlehens an den Haushalt der Stadt zum Jahresende vorgesehen. Die Vereinbarung wurde durch den BGL fristgerecht auf den 30.06.2020 gekündigt.

Jedoch war aufgrund der hohen Liquidität im städtischen Haushalt die Rückführung des gemeindlichen Darlehens im Wirtschaftsjahr 2020 noch nicht erforderlich. Laut den aktuellen Planungen soll das gemeindliche Darlehen Ende 2021 an den Haushalt der Stadt fließen.

Der BGL ist u.a. für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung und die Friedhöfe als Dienstleister tätig. Über die Verrechnungssätze schlagen sich die Zinsaufwendungen des BGL auch in den Gebührenhaushalten der Abwasserbeseitigung und der Friedhöfe nieder. Zum 01.01.2020 wurde die Verwaltung der Friedhöfe per Organisationsverfügung ebenfalls an den BGL übertragen.

Am 22.02.2021 hat der Gemeinderat einer Anpassung der Lohnstundenverrechnungssätze zum 01.03.2021 zugestimmt. Der Lohnstundensatz im Bereich Bau und Grün wird von 44,- € auf 46,- € erhöht. Im Bereich Friedhof von 45,- € auf 46,- €. In den Bereichen Kanal und Wald wurden die bisherigen Verrechnungssätze in Höhe von 48,- € beibehalten.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.11.2020 einem Umbau am derzeitigen BGL-Standort und dem Grunderwerb zugestimmt.

Die Auswirkung der Änderung des Umsatzsteuergesetzes auf den BGL konnte noch nicht abschließend geklärt werden. Bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes wurde von der Annahme ausgegangen, dass der BGL weiterhin nicht umsatzsteuerpflichtig sei.

## 2. Erfolgsplan 2021

Der beigefügte Erfolgsplan ist entsprechend der zum Jahresabschluss aufzustellenden Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert. Hierdurch ist zum Ende des Wirtschaftsjahres der Vergleich der Planwerte mit den Istwerten möglich.

Im Erfolgsplan sind die voraussichtlichen Aufwendungen und Erträge für das Wirtschaftsjahr 2021 dargestellt. Diese werden den Vorjahresansätzen (Ansatz 2020) sowie den Vorvorjahresergebnissen (Ergebnis 2019) gegenübergestellt.

Zu Position 1. – 4.)

Die **Erträge** liegen mit 9.137.800,- € rund 288.000,- € über dem Planansatz für 2020 (8.849.800,- €).

	Ansatz 2021	Ansatz 2020
Umsatzerlöse	9.087.800,00 €	8.799.800,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	50.000,00 €	50.000,00 €
<b>Summe der Erträge</b>	<b>9.137.800,00 €</b>	<b>8.849.800,00 €</b>

Der höhere Ansatz ergibt sich durch die Anpassung des Stundenverrechnungssatzes und den zu erwarteten Preissteigerungen bei den Materialpreisen, die an die Auftraggeber weiterberechnet werden. Die Haushaltsansätze der Fachämter und der zu erwartenden Einzelaufträge wurden auf dem Vorjahresniveau belassen. Die sonstigen betrieblichen Erträge bleiben mit 50.000,- € konstant.

Zu Position 5.)

Der **Materialaufwand** umfasst insgesamt 1.747.000,- € (Vorjahr 1.537.000,- €). Diese Gruppe setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

a) Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	Ansatz 2021	Ansatz 2020
Einkauf Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	22.000,00 €	22.000,00 €
Wareneingang	690.000,00 €	640.000,00 €
<b>Summe Aufwand für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe</b>	<b>712.000,00 €</b>	<b>662.000,00 €</b>
b) Aufwand für bezogene Leistungen		
Fremdleistungen (Baustellen)	720.000,00 €	570.000,00 €
Deponiegebühren	225.000,00 €	225.000,00 €
Mieten für Geräte und Fahrzeuge	90.000,00 €	80.000,00 €
<b>Summe Aufwand für bezogene Leistungen</b>	<b>1.035.000,00 €</b>	<b>875.000,00 €</b>
<b>Materialaufwand insgesamt</b>	<b>1.747.000,00 €</b>	<b>1.537.000,00 €</b>

Der Aufwand für Wareneingang und den Fremdleistungen ist höher als im Vorjahr, da hohe Preissteigerungen zu erwarten sind. Die Miete für Geräte und Fahrzeuge steigt um 10.000,- €. Hierfür entfällt ein entsprechender Ansatz in der Kategorie Fahrzeugaufwand mit einem Vorjahresansatz in Höhe von 30.000,- €.

Zu Position 6.)

Die **Personalkosten** sind mit 5.934.900,- € (Vorjahr 5.863.400,- €) veranschlagt und erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um 71.500,- €. Dies resultiert aus den Tarifierhöhungen.

Zu Position 7.)

Die **Abschreibungen** wurden wie im Vorjahr mit rund 400.000,- € angesetzt.

Zu Position 8.)

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** werden mit 1.001.900,- € (Vorjahr 992.400,- €) veranschlagt.

	Ansatz 2021	Ansatz 2020
Fahrzeugaufwand	588.000,00 €	544.000,00 €
Verwaltungskostenbeitrag	108.400,00 €	108.400,00 €
sonst. Verwaltungsaufwand	64.500,00 €	61.500,00 €
Reparaturen/Instandhaltungen	36.000,00 €	61.000,00 €
Dienst- und Schutzkleidung, inkl. Reinigung	60.000,00 €	50.000,00 €
Miete Verwaltungsgebäude	26.500,00 €	35.500,00 €
Werkzeuge und Kleingeräte bis 800 €	26.000,00 €	33.000,00 €
Energiekosten	30.000,00 €	30.000,00 €
Versicherungen	22.000,00 €	22.000,00 €
Wartungskosten für Hard- und Software	10.000,00 €	18.000,00 €
Gesundheitsdienst BGL	12.000,00 €	10.000,00 €
Fortbildungskosten	10.000,00 €	10.000,00 €
Telefon	8.500,00 €	8.000,00 €
Analyse- und Planungskosten	- €	1.000,00 €
<b>Summe sonst. betrieblicher Aufwand</b>	<b>1.001.900,00 €</b>	<b>992.400,00 €</b>

Der größte Posten bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind die laufenden Aufwendungen für Fahrzeuge mit 588.000,- €.

Fahrzeugaufwand	Ansatz 2021	Ansatz 2020
Treibstoffkosten	155.000,00 €	155.000,00 €
Ersatzteile für Fahrzeuge und Geräte	250.000,00 €	180.000,00 €
Fremdreparaturen	80.000,00 €	80.000,00 €
Kfz-Versicherungen, Steuern, TÜV/AU, Maut	68.000,00 €	68.000,00 €
Betriebs- und Hilfsstoffe Kfz, Schmierstoffe	35.000,00 €	35.000,00 €
Miete für Leihgeräte	- €	30.000,00 €
<b>Summe Fahrzeugaufwand</b>	<b>588.000,00 €</b>	<b>548.000,00 €</b>

Durch den sich erhöhenden Bestand an Fahrzeugen steigt auch der Aufwand für Ersatzteile. Ältere Fahrzeuge und Geräte sind unterhaltungsintensiv, wobei sie den branchenüblichen Verschleiß aufzeigen. Der Aufwand für Miete der Leihgeräte wurde im Bereich Materialaufwand angesetzt und entfällt somit in der Kategorie Fahrzeugaufwand. Im Übrigen werden die Ansätze des Vorjahres beibehalten.

Die Höhe des **Verwaltungskostenbeitrags** wurde beibehalten. Hier kann es jedoch zu einer Erhöhung kommen, da durch die Umsatzsteuergesetzänderung mehr Dienstleistungen von der Kämmerei in Anspruch genommen werden müssen.

Die Aufwendungen für **Instandhaltungen** wurden mit 36.000,- € angesetzt. Die Aufwendungen sinken im Vergleich zum Vorjahr deutlich, da die zum jetzigen Zeitpunkt notwendigen Instandhaltungen vorgenommen wurden und in Zukunft der Fokus auf dem Neubau liegt.

Der Aufwand für **Dienst- und Schutzkleidung** wird mit 60.000,- € angesetzt.

Für **Werkzeuge und Kleingeräte** wurden 26.000,- € angesetzt.

Zu Position 10.)

Die **Zinsaufwendungen** werden entsprechend der vertraglichen Vereinbarungen mit 54.000,- € angesetzt und sind somit um 3.000,- niedriger als im Vorjahr (Vorjahr 57.000,- €). Zum Jahresende 2021 wird das gemeindliche Darlehen durch Aufnahme eines neuen Darlehens zurückgezahlt. Des Weiteren wird im Laufe des Jahres 2021 das jetzige Verwaltungsgebäude erworben. Dieser Kauf wird fremdfinanziert. Die Konditionen für beide neuen Darlehen sind bei Wirtschaftsplanerstellung nicht bekannt. Bei der Ermittlung der anfallenden Zinsen ist man von einem Zinssatz von 1,0 % ausgegangen.

Insgesamt wird mit Erträgen und Aufwendungen in Höhe von jeweils 9.137.800,- € ein **ausgeglichenes Ergebnis** für das Jahr 2021 angestrebt.

### 3. Vermögensplan

Der Vermögensplan weist ausgabe- und einnahmeseitig ein Volumen von jeweils rd. 2.974.400,- € (Vorjahr € 1.655.900,- €) auf.

#### **Finanzierungsmittel/Einnahmen:**

Zur Finanzierung des Ausgabebedarfs stehen dem Eigenbetrieb **Abschreibungen** in Höhe von 400.000,- € zur Verfügung.

Für die Rückführung des gemeindlichen Darlehens und dem Kauf des Verwaltungsgebäudes, einschließlich der ersten Planungsphase, wird mit einer **Kreditaufnahme** in Höhe von insgesamt 2.574.400,- € gerechnet.

**Finanzierungsbedarf/Ausgaben:**

Für das Jahr 2021 sind Investitionsmaßnahmen in Höhe von 1.618.000,- € vorgesehen.

Kauf Gebäude inkl. Planung	1.200.000,00 €
Geräteträger	180.000,00 €
Wildkammer*	70.000,00 € *
Ersatz Vitara Wald	20.000,00 €
9 Sitzer	25.000,00 €
Asphaltfräse	12.000,00 €
Tandemanhänger Schlepper	15.000,00 €
Laubsauger	10.000,00 €
Caddy mit Werkstatteinrichtung	15.000,00 €
Umkehrfräse	6.000,00 €
Anhänger PKW	5.000,00 €
Pritschenwagen	25.000,00 €
Stadtmüllsauger (AKKU)	20.000,00 €
Sonstiges	15.000,00 €
<b>Summe der Ersatzbeschaffungen</b>	<b>1.618.000,00 €</b>

\*Es ist ein separater Gremiumsbeschluss erforderlich um die Mittel für die Wildkammer freizugeben.

Im Bereich der sonstigen Anschaffungen sind Kleingeräte berücksichtigt. Hierbei handelt es sich in der Regel um Wirtschaftsgüter im Wert von 800,- € bis etwa 5.000,- €.

Für die **Tilgung** der Kredite sind rund 1.227.600,- € vorgesehen. Davon sind 156.200,- € für die Tilgung von Bankdarlehen und 1.071.400,-€ für die Rückführung des gemeindlichen Darlehens angesetzt.

Es liegt ein Finanzierungsfehlbetrag aus den Vorjahren in Höhe von 128.800,- € vor.

**4. Finanzplanung**

Dem Wirtschaftsplan angeschlossen ist eine Finanzplanung mit mehrjährigem Maßnahmenprogramm für die Jahre 2020-2024. Darin sind auch die Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde dargestellt, wie sie sich nach der derzeitigen Planung und dem aktuellen Kenntnisstand ergeben.

Die mehrjährige Finanzplanung sieht für die Jahre 2021 und 2022 ein ausgeglichenes Ergebnis vor. Für das Jahr 2021 wurde 1.200.000,- € für die erste Phase des Um- oder Neubaus angesetzt. In den Folgejahren sind weitere Kreditaufnahmen geplant. Die für die aufzunehmenden Darlehen anfallenden Zinsen und der Arbeitsausfall während der Bauarbeiten beziehungsweise des Umzugs werden 2023 und 2024 voraussichtlich zu einem Verlust führen.

Auf Anregung der Abt. Liegenschaften erwirbt der BGL zwei Container zur Wildkühlung und Verarbeitung. Damit haben die Lahrer Jagdpächter die Möglichkeit ganzjährig Wild nach dem Erlegen zu kühlen und ggf. auch zu zerwirken um es dann in den Verkauf zu bringen. Damit soll es zu einer Verbesserung beim Wildabschuss kommen und die Einhaltung der Vorgaben des Verbissschutzes verbessern.

Es bedarf einer gesonderten Genehmigung des zuständigen Gremiums um die Mittel für diese Investition freizugeben. Im Rahmen dieses Beschlusses soll auch die Refinanzierung des Vorhabens festgelegt werden.

Eine zusätzliche Belastung für den Haushalt der Stadt Lahr soll nicht entstehen.

## 5. Stellenplan

Für die Ausbildung zum Forstwirt konnte erneut ein Lehrling gewonnen werden. Die Ausbildungsstelle des Landschaftsgärtners konnte noch nicht besetzt werden. Ab dem Jahr 2021 soll beim BGL die Ausbildung zum KFZ-Mechatroniker angeboten werden.

Im Jahr 2021 beträgt der Personalbestand somit insgesamt 106,7 Stellen.

Lahr/Schwarzwald, im Mai 2021



Markus Ibert  
Oberbürgermeister



Herbert Schneider  
Betriebsleiter

---

# **Erfolgsplan**

**2021**

**für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr**

---

# Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)

## Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2021



	Ansatz 2021 EUR	Ansatz 2020 EUR	Ergebnis 2019 EUR
1. Umsatzerlöse	9.087.800	8.799.800	8.210.121
2. Bestandsveränderung an unfertigen Leistungen	0	0	7.969
3. aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	50.000	50.000	101.101
5. Materialaufwand			
a) Aufw. für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	712.000	662.000	657.573
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.035.000	875.000	881.667
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	4.524.800	4.476.800	4.189.023
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	1.410.100	1.386.600	1.251.401
davon für Altersversorgung und Unterstützung	(452.427)	(437.300)	(378.062)
7. Abschreibungen auf Anlage- und Umlaufvermögen	400.000	400.000	386.961
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.001.900	992.400	1.094.349
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.000	57.000	64.126
<b>11. Jahresergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-205.909</b>
Summe der Erträge (Pos. 1,2,3,4,9)	9.137.800	8.849.800	8.319.190
Summe der Aufwendungen (Pos. 5,6,7,8,10)	9.137.800	8.849.800	8.525.100

---

# **Vermögensplan**

**2021**

**für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr**

---

**Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)**  
**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021**

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Euro	Erläuterung
1	Zuführung zum Stammkapital	0	
2	Zuführung zu Rücklagen	0	
3	Verlustabdeckung 2019 durch die Gemeinde	0	
4	Jahresgewinn	0	
5	Zuführung zu SoPo mit Rücklagenanteil	0	
6	Zuweisungen u. Zuschüsse	0	
7	Beiträge und ähnl. Entgelte	0	
8	Zuführung zu langf. Rückstellungen	0	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0	
	b) von Dritten	2.574.400	
10	Abschreibungen und Anlagenabgänge	400.000	
11	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
12	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
13	Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr (Deckungsmittellücke)	0	
<b>14</b>	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>2.974.400</b>	

**Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)**  
**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2021**

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		Erläuterungen
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ausgaben des Wirtschafts- jahres	Verpflichtungs- ermächtigungen des Wirtschafts- jahres	Gesamt- ausgabe- bedarf	bisher bereit- gestellt	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.618.000				
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0				
3	Rückzahlung von Stammkapital	0				
4	Entnahme aus Rücklagen	0				
5	Jahresverlust	0				
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0				
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0				
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0				
9	Tilgung von Krediten	1.227.600				
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde	0				
	b) an Dritte	0				
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	128.800				
12	erübrigte Mittel lfd. Jahr	0				
13	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>2.974.400</b>				

---

**Finanzplanung und mehrjähriges Maßnahmenprogramm  
für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr**

---

**Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)**  
**Finanzplan und Investitionsprogramm**  
**für die Wirtschaftsjahre 2020-2024**



**A. Finanzplan**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2022	2023	2024
Tausend EUR						
1	2	4		5	6	7
	<b>I. Erfolgsplan</b>					
1	Umsatzerlöse	8.799	9.088	9.196	9.288	9.381
2	Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
3	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4	Sonst. betriebl. Erträge	50	50	50	50	50
5	Materialaufwand	1.537	1.747	1.782	1.818	1.854
6	Personalaufwand	5.863	5.935	5.994	6.054	6.115
7	Abschreibungen	400	400	400	419	400
8	sonst. betriebl. Aufwendungen	992	1.002	1.022	1.032	1.043
9	sonstige Zinsen u. ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
10	Zinsen u. ähnl. Aufwendungen	57	54	48	75	72
11	Jahresgewinn / -verlust	0	0	0	-60	-52
	<b>Summe Erträge</b>	<b>8.849</b>	<b>9.138</b>	<b>9.246</b>	<b>9.338</b>	<b>9.431</b>
	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>8.849</b>	<b>9.138</b>	<b>9.246</b>	<b>9.398</b>	<b>9.483</b>

**Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)**  
**Finanzplan und Investitionsprogramm**  
**für die Wirtschaftsjahre 2020-2024**



**A. Finanzplan**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2022	2023	2024
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	<b>II. Vermögensplan</b>					
	<b>1. Einnahmen</b>					
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
3	Verlustabdeckung Stadtwald durch die Gemeinde	1	0	0	0	0
4	Jahresgewinn BGL	0	0	0	0	0
5	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
6	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0
7	Beiträge und ähnl. Entgelte abz. Auflösungs betr.	0	0	0	0	0
8	Zuführung zu langf. Rückstellungen abz. Einnahmen	0	0	0	0	0
9	Kredite	0	0	0	0	0
	a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) von Dritten	1.254	2.575	58	3.165	172
10	Abschreibungen und Anlagenabgänge	400	400	400	419	400
11	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	0	0	0	0
12	erübrigte Mittel aus Vorjahren		0	0	0	0
13	Finanzierungsfehlbetrag lfd. Jahr (Deckungsmittellücke)	0	0	0	0	0
	<b>Finanzierungsmittel insgesamt</b>	<b>1.655</b>	<b>2.975</b>	<b>458</b>	<b>3.584</b>	<b>572</b>

**Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr (BGL)**  
**Finanzplan und Investitionsprogramm**  
**für die Wirtschaftsjahre 2020-2024**



**A. Finanzplan**

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.
				Folgejahr		
				2022	2023	2024
Tausend EUR						
1	2	3	4	5	6	7
	<b>II. Vermögensplan</b>					
	<b>2. Ausgaben</b>					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	350	1.618	325	3.330	350
2	Finanzanlagen (einschl. Kapitaleinlagen und Umlagen zur Vermögensfinanzierung)	0	0	0	0	0
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
5	Jahresverlust	0	0	0	60	52
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	1.252	1.228	133	194	170
10	Gewährung von Krediten					
	a) an Gemeinde	0	0	0	0	0
	b) an Dritte	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	53	129	0	0	0
12	erübrigte Mittel lfd. Jahr	0	0	0	0	0
	<b>Finanzierungsbedarf insgesamt</b>	<b>1.655</b>	<b>2.975</b>	<b>458</b>	<b>3.584</b>	<b>572</b>

# Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr -BGL- Finanzplan und Investitionsprogramm für die Wirtschaftsjahre 2020 - 2024

## B. Investitionsprogramm

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich Investitionen Investitionsförderungsmaßnahmen	Geschäftsjahr 2020	Planjahr 2021	1.	2.	3.	Voraussichtliche Gesamtausgaben	davon außerhalb des Finanzplanungszeitraums	
				Folgejahr				vorher veranschlagt	in späteren Jahren zu veranschlagen
				2022	2023	2024			
Tausend EUR									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	350	418	325	330	350	1.773		0
	- Ersatzbeschaffungen	350	418	325	330	350	1.773	0	0
	- Neubeschaffungen	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Neu-, Umbau Betriebsgebäude	0	1.200	0	3.000	0	4.200	0	0
3	Umgestaltung Betriebshof	0	0	0	0	0	0	0	0
4	EDV-Ausstattung	0	0	0	0	0	0	0	0
	<b>Gesamt Bau- und Gartenbetrieb Lahr</b>	<b>350</b>	<b>1.618</b>	<b>325</b>	<b>3.330</b>	<b>350</b>	<b>5.973</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

---

## **Stellenplan 2021**

**für den Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr**

---

# Eigenbetrieb Bau- und Gartenbetrieb Lahr - BGL- Stellenübersicht 2021 Stand: 30.03.2021

Bereich	Berufsbezeichnung	Bewertung Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2021	Zahl der Stellen 2020	tats. besetzt 30.06.2020
---------	-------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------	-----------------------------

<b>Verwaltung</b>					
	Betriebsleiter	14	1	1	1,00
	Bereichsleiter Grün	11	1	1	1,00
	Betriebswirt/in	9/10	0,5	0,5	0,50
	Bereichsleiter Bau	9b	1	1	1,00
	Techni. Angestellter	9a	1	1	1,00
	Finanzbuchhaltung	8	1	1	1,00
	Verw. Angestellter	9b	1	1	1,00
	Verw. Angestellte	6	0,5	0,5	0,50
	Verw. Angestellte	6	1	1	1,00
	Verw. Angestellte Friedhof	8	1	1	0,87
	Biotopvernetzung/Ökopflege	Beamter	0,6	0,6	0,60
	Gärtnermeister/in	8	1	1	1,00
	Leitung Werkstätten	8	1	1	1,00
<b>Summe Verwaltung</b>			<b>11,6</b>	<b>12,6</b>	<b>11,47</b>

<b>Gärtnerei</b>					
Sportplatz	Gärtner	5/6	2	2	2,00
	Helfer	4	1	1	1,00
Stadtpark	Gärtner	5/6	4	4	3,85
	Helfer	3	1	1	1,00
	Saisonkraft (8 Monate)	3	0,67	0,67	0,67
Tierpflege	Fachkraft	5/6	2	2	1,83
Baumpflege	Gärtner	6	1	1	0,92
Grünpflege	Gärtner	5/6	10,65	10,65	10,38
	Helfer	3/4	7	7	6,51
	Saisonkraft (8 Monate)	3	2,01	2,01	2,01
	Maschinist/	5	3	3	3,00
	Schlepperfahrer	6	2	2	2,00
<b>Summe Gärtnerei</b>			<b>36,33</b>	<b>36,33</b>	<b>35,17</b>

<b>Bauhof</b>					
Straßenbau	Fachkraft	5/6	7	7	7,00
	Hoch-Tief-Sonderaufg.	5/6	1	1	1,00
	Helfer	3	1	1	1,00
	Saisonkraft	3	0,67	0,67	0,67
	LKW Fahrer	6	3	3	3,00
Gewässerpflege/	Helfer	3/4	4	4	4,00
<b>Summe Bauhof</b>			<b>16,67</b>	<b>16,67</b>	<b>16,67</b>

<b>Kanalreinigung</b>					
	Facharbeiter	6	2	2	2,00
	Helfer	3	1	1	1,00
<b>Summe Kanalreinigung</b>			<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3,00</b>

<b>Stadtreinigung</b>					
Fahrer	Kehrmaschinenfahrer	6	3	3	3,00
Handreinigung	Helfer	2/3	6	6	6,00
<b>Summe Stadtreinigung</b>			<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9,00</b>

<b>Sonstige Arbeiten</b>					
Zimmerei	Facharbeiter	5/6	2	2	2,00
Malerwerkstatt	Facharbeiter	6	1	1	1,00
	Helfer	3	1	1	1,00
Schlosserei	Facharbeiter	5/6	3	3	3,00
	Helfer	1	1	1	1,00
Elektrowerkstatt	Facharbeiter	5/6	2	2	2,00
Lager	Helfer	5	1	1	1,00
KFZ-Werkstatt	KFZ-Meister/in	8	1	1	1,00
	Facharbeiter	6	2,7	2,7	2,71
Pumpen- u. Wassertechnik	Anlagenmechaniker/in	5/6	1	1	1,00
<b>Summe sonstige Arbeiten</b>			<b>15,7</b>	<b>15,7</b>	<b>15,71</b>

<b>Friedhof</b>					
	Gärtner	5/6	2	2	2,00
	Maurer	6	1	1	1,00
	Maschinist	5	1	1	1,00
	Helfer	3	3	3	3,00
<b>Summe Friedhof</b>			<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7,00</b>

<b>Forst</b>					
	Förster	Beamte	1,4	1,4	1,40
	Forstwirte	5	5	5	3,87
	Waldarbeiter	2	1	1	1,00
<b>Summe Forst</b>			<b>7,4</b>	<b>7,4</b>	<b>6,27</b>

<b>Summe Gesamt</b>			<b>106,70</b>	<b>107,70</b>	<b>104,29</b>
---------------------	--	--	---------------	---------------	---------------